



VfR Wiesbaden 1926 e.V. // Fußball
Steinberger Str. 16
65187 Wiesbaden

Jugend: Peter Kaun
info@fussball.vfr-wiesbaden.de

www.vfr-wiesbaden.de

Wiesbaden, den 17.12.2023

Bericht aus der Jugendfußballabteilung 2018 – 2023

Dieser Bericht fasst alle Ereignisse seit der letzten Jahreshauptversammlung im Jahr 2018 in der Fußballjugendabteilung zusammen. An dieser Stelle sei betont, dass die erfolgreiche Arbeit der Abteilung nicht ohne die Hilfe der vielen ehrenamtlichen Trainer:innen und Betreuer:innen möglich war und weiterhin ist. Auch danken wir Förderern wie Andreas Hofmann, Pascal Töpfer und Kai Heuchert, die den Verein im besonderen Maße finanziell oder materiell unterstützt haben. Viele unserer Trainer zeigen ein kreatives Geschick bei Ausschreibungen oder haben weitreichende Kontakte und sorgen somit für Trikotsätze, Sponsoringaktionen und vieles mehr. Leider können wir nicht jeden Einzelnen erwähnen, sind aber zutiefst dankbar für diese Leistungen. Allen, die den VfR in jeglicher Form unterstützt haben wird herzlich gedankt. Hier zeigt sich ein tolles Gemeinschaftsgefühl, von dem alle Beteiligten profitieren.

2018

Nachdem der Kunstrasen im Oktober 2017 feierlich eingeweiht wurde, verzeichnete der VfR einen steten Zuwachs an Spieler:innen aller Altersklassen. Es gründeten sich neue Jugendteams. In der Saison 2017/2018 stellte die Fußballabteilung insgesamt 12 Jugend-Teams, darunter erstmals vier E-Jugend. In 2018 wurden zudem entscheidende Weichen für die erfolgreiche Arbeit der Jugendabteilung gelegt, die sich in den Folgejahren etabliert haben. Sportkoordinator und Kinder-Trainer Peter Kaun setzte mit Unterstützung von Trainern diverse Projekte um. Dazu gehört die **Neugestaltung der Website** der Fußballabteilung und der Hauptseite des VfR Wiesbaden auf einer zeitgemäßen Webplattform. In der Folgezeit stieg die Website im Google-Ranking und liegt heutzutage auf den vordersten Plätzen in Wiesbaden. Das **runde Emblem des VfR** löste das alte Wappen und Maskottchen ab und präsentierte sich zeitgemäßer. Ein **Leitbild** mit Regeln und einem festgelegten **Farbkonzept** führte zu einer schrittweisen Vereinheitlichung der vielen Teams. Im Bereich Social-Media wurden die **Facebook-Seite** und ein **Instagram-Kanal** online genommen, die Jung und Alt mit vielen kleinen Berichten und Bildern regelmäßig über die Arbeit der Fußballabteilung versorgen.

Des Weiteren entwickelten VfR-Trainer ein **modernes Trainingskonzept** für die Fußballabteilung. Nach dem "Spielintelligenz"-Prinzip von Horst Wein wurde die Trainingsmethodik FUNino eingeführt. Die dafür notwendigen Minitore wurden von Trainer Pascal Töpfer gespendet. Mit über **32 Minitore** für ein abwechslungsreiches Training in kleinen Gruppen nimmt der VfR eine Ausnahmesituation in Wiesbaden ein.

Ende 2018 wurde das **Bewirtungshäuschen** zusammen mit der ESWE Versorgungs-AG eingeweiht, die eine vierstellige Summe gesponsert hat. Vorausgegangen war ein professionell erstelltes Sponsoring-Konzept, das bei der ESWE besonders gut angekommen ist. Mit privater Unterstützung wurde die große Hütte, die direkt am Spielfeldrand steht, eingerichtet und verfügt über allerlei Küchengeräte. Das **Sponsoringkonzept** für Kooperationen mit anderen Unternehmen wurde in den Folgejahren weiter ausgebaut.

Sportlich konnten v.a. Hallenturniere gewonnen werden. Ein Aufstieg in die Gruppenliga blieb der Abteilung in der Saison 2017/18 verwehrt. Die Trainer verständigten sich im Rahmen einer Trainersitzung auf die



Bildung von Leistungsteams, spätestens ab der C-Jugend. Ziel ist neben dem Breitensportansatzes, die Etablierung von leistungsstarken Teams. Dabei halfen auch die Neustrukturierung und Bestandsaufstockung des Trainingmaterials. Große Wägen wurden je einem Feldviertel zugeordnet und mit einem umfangreichen **Trainings-Set** ausgestattet. Zudem gibt es seitdem Bälle und Leibchen für jedes einzelne Team. Die Ausstattung übersteigt mittlerweile die des SVWW-Profilclubs und ist in dieser Ausprägung einzigartig in Wiesbaden und darüber hinaus.

Jugendtrainer 2018/19: Kai Heuchert (B1), Markus Sya + Marcel Göttel (C1), Thomas Kohl + Davide Cuccurullo (C2), Nassim Hamadouche + Yussufcan Elcik (D1), Christian Wendt (D2), Peter Kaun (E1), Daniel Weber (E2), Hüseyin Danışman + Radik Valiullin (E3 + E4), Frank Wagenbach + Jan Koschewski (F1), Udo Krause + Torsten Block (F2), Pascal Töpfer (F3), Nisha Dieges (G1), Betreuer: Sven Göttel, Sabrina Pinger

2019

Zu Jahresbeginn wurde erstmals das **VfR-Stickeralbum** veröffentlicht, bei dem - vergleichbar mit den Panini-Sammelalben - Sticker von VfR-Spieler:innen in den örtlichen Real-Märkten zum Einkauf erworben werden konnten. Der VfR erhielt anteilig Einnahmen am Verkauf. Vor allem bei den Kindern löste die Aktion einen Sammelspaß aus.

In diesem Jahr erhielten weitere Trainer die DFB-C-Lizenz, wodurch die Fußballabteilung neun lizenzierte Trainer hatte. Das **FUNino-Konzept** wurde weiter vorangetrieben und es wurden Teams zum Austausch eingeladen. Im Mai fand nach langer Zeit wieder das erste eigene **Sommerturnier** ohne die benachbarten Vereine statt. Mit Unterstützung des Sportausstatters Decathlon, der Preise bereitstellte, wurde das Turnier ein voller Erfolg. Eine Beteiligung an dem kleiner ausfallenden Rheinhöhencup der städtischen Nachbarvereine fand seitdem nicht mehr statt. Kurz vor der Sommerpause wurde der VfR für das stadtbekannteste und beliebteste Turnier der ESWE Versorgungs-AG auserkoren. Mit viel Aufwand und einem unterhaltsamen Programm wurde ein abwechslungsreiches Kinder-Turnier ausgerichtet. Der VfR wurde an den Einnahmen beim Verkauf von Essen und Getränken beteiligt. Fußballprofi Alf Mintzel, der mit dem SVWW den Aufstieg in die 2. Liga meisterte, stattete dem Turnier einen Besuch.

Mit der noch recht jungen Firma **advance.football** war der VfR einer der ersten Amateurvereine, der mit den Sportconsultants Joscha und Sako zusammenarbeitete. Im Unterschied zu den veralteten Konzepten des DFB, setzt advance.football vor allem auf abwechslungsreiche und spaßige Übungen in kleinen Gruppen, die Kinder effektiver fördern und stärker für den Fußball und den Verein begeistern. Es fanden Workshops mit den Trainern statt, ein umfassender Trainingsleitfaden sowie Broschüren wurden erstellt und der Zugang zu einer sonst kostenpflichtigen **Videoplattform** zur Verfügung gestellt. Auch der VfR baute in Folge eine eigene Trainingsplattform auf, die grafische Übungen von advance.football, den besten Übungen des DFB sowie eigene Übungen bereitstellt und mittlerweile für alle Altersklassen hunderte Übungen anbietet. Damit hat der VfR ein unvergleichliches Instrument für erfahrene Trainer:innen, aber auch vor allem für Einsteiger:innen. In einem längeren Video wird die Fußballabteilung mit vielen Video- und Bildaufnahmen vorgestellt und liefert Einblicke in die Arbeit des Vereins. Dank Pascal Töpfer wird ein **Kamerasystem** an zwei Lichtmasten installiert, die zusammen den gesamten Fußballplatz für über vier Wochen durchgehend aufzeichnen und sich für Videoaufzeichnungen eignen.

Sportlich konnten sich viele Mannschaften in den relevanten Ligen verbessern und einige davon an den oberen Plätzen festsetzen. Ein Aufstieg in der Saison 2018/19 gelang nicht. Zum Ende der Saison 2018/19 bot der VfR 13 Teams, davon 11 Jugend-Teams. Der Zuspruch war sehr hoch und die Anfragen häuften sich durch die verbesserte Auffindbarkeit des Vereins im Web sowie den bekannter werdenden, tollen Ruf. Ende 2019 erhielt der Jugendleiter, Kai Heuchert, verdienstermaßen für seine Verdienste und sein langjähriges Engagement die **Bürgermedaille** der Stadt Wiesbaden in Silber. Adi Leitz und Sven Göttel beginnen mit dem Torwarttraining in diversen Jugenden. Adi Leitz baut in der Folgezeit ein internes Netzwerk aus Torhütern aus, die andere ebenfalls trainieren.



Jugendtrainer 2019/20: Markus Sya (B1), Thomas Kohl + Davide Cuccurullo (C1), Daniel Weber (C2), Christian Wendt (D1), Peter Kaun (D2), Hüseyin Danişman + Radik Valiullin (E1 + E2), Frank Wagenbach + Jan Koschewski (E3), Udo Krause + Torsten Block (F1), Pascal Töpfer (F2), Nisha Dieges (F3), Nassim Hamadouche (G1), Torwarttrainer: Adi Leitz, Betreuerin/Koordinatorin: Sabrina Pinger

2020

Bevor der Sport durch die **Corona-Pandemie** zum Erliegen kam, erhielt die Website der Fußballabteilung einen Relaunch. Die Seite präsentiert sich attraktiver, für mobile Endgeräte responsiv und sorgt für ein verbessertes Google-Ranking. Später wurde der Seite ein Kontaktformular hinzugefügt, über das alle Anfragen besser gesteuert und zentral verarbeitet werden können. Damit können die vielen Anfragen viel besser mit den Trainern abgestimmt und verarbeitet werden. Mittlerweile erreichen die Abteilung mehr als 200 Aufnahmeanfragen pro Saison. Auch ging der Teamshop der Abteilung an den Start, der Sportausrüstung von Jako in einem separaten Bereich von Sport-Haas für alle Mitglieder und Angehörige mit rabattiert und mit dem VfR-Emblem bereitstellt.

Im März stellte die Abteilung mit Beginn der Corona-Pandemie den Spielbetrieb komplett ein. In dieser Zeit wurde ein Hygienekonzept nach Vorlagen erarbeitet, das eine Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes ermöglichen sollte. Auch wurden Desinfektionsspender an den Barrieren angebracht, eine getrennter Ein- und Ausgang mit entsprechenden Barrieren und Beschilderung sowie diverse Zonen und Wege markiert, deren Rückstände noch heute sichtbar sind. Es fanden vereinzelt Trainingseinheiten mit jeweils einem Spieler statt, die unter hohem Zeitaufwand durchgeführt wurden. Zwei Trainer erstellten mehrere Videos mit Koordinations- und Fitnessübungen für die Spieler:innen, die zuhause im Garten oder Wohnzimmer nachgeahmt werden konnten. Diese wurden im Social-Media-Kanal und auf der Website zur Verfügung gestellt.

Als Mitte Mai die ersten Lockerungen bundesweit in Kraft traten, war der VfR einer der ersten Vereine, der direkt seine Pforten öffnete. Mithilfe eines aufwendigen Wiederanlaufkonzeptes wurden die Trainingszeiten verkürzt, umfangreiche **Hygienemaßnahmen** umgesetzt und das Training mit wenigen Teams auf dem Platz realisiert. Es durften nur kleine Gruppen mit einem Abstand von mehreren Metern trainiert werden. Auch hier zeigte sich der VfR kreativ und entwickelte eigene Übungen, bei denen die Distanz gewährleistet werden konnte. Auch advance.football stellte Übungen bereit, die auch ohne den typischen Fußballcharakter Spaß boten. Die Abteilung informierte auf ihrer Website stets über die aktuellen Veränderungen, die Woche für Woche durch die Politik und die Sportverbände vorgeschrieben wurden. Die Hinrunde der Saison 2020/21 begann unter strengen Auflagen. Zuschauer:innen, Betreuer:innen und Spieler:innen durften sich nur in separaten Zonen aufhalten.

Schließlich wurden die aufwendig erstellten Trainer-Mappen von advance.football den Betreuer:innen der Abteilung zur Verfügung gestellt. Diese gewährleisteten ein teamübergreifendes, einheitliches Trainingskonzept mit modernen Übungen. Die Abteilung änderte in diesem Zuge den Slogan "Wir für dich. Gemeinschaft erleben" in "**Gemeinschaft und Erfolge erleben**" um. Der neue Slogan transportiert deutlicher den Gedanken, für alle Fußballer:innen da zu sein, unabhängig von deren Leistung. Die Förderung von leistungsstarken Spieler wird stärker ausgebaut. Zudem etablierte sich das Torwarttraining, weiter und konnte so allen Jugendlichen ab der E-Jugend angeboten werden kann.

Im Oktober 2020 wurde die Abteilung Partner vom **Fair-Play-Hessen-Netzwerk** und zeigt damit noch deutlicher, wie wichtig Toleranz und Respekt für den Verein ist. Eine Tafel am Platz weist seitdem auf die Fair-Play-Spielregeln hin.

Zum Ende des Jahres 2020 verfügte der HFV aufgrund der rasant steigenden Corona-Ansteckungen und des politischen Drucks die sofortige Einstellung des Trainings- und Spielbetriebes, die bis in das erste Quartal 2021 andauern sollte.



In der Saison 2019/20 hatte die Abteilung 15 Teams, davon 14 Jugend-Teams. Alle Wettbewerbe wurden ohne Auf- oder Absteiger eingestellt. Leider bedeuten die langen Pausen einen Rückschritt für Spieler:innen, der nur mittels intensiven Trainings und einem Fitnessprogramm aufgeholt werden konnte.

Jugendtrainer 2020/21: Markus Sya (A1), Thomas Kohl + Davide Cuccurullo (B1), Christian Wendt + Bernhard Zahrt + Ingol Kropf (C1), Daniel Weber (C2), Peter Kaun (D1), Hüseyin Danişman + Radik Valiullin (D2 + D3), Frank Wagenbach + Jan Koschewski (E1), Torsten Block (E2), Pascal Töpfer (E3), Nisha Dieges + Kamal Kassim (F1), Nassim Hamadouche + Nabil el Ghouti (F2), Kabi Malki (F3), Erdem Saridogan (G1), Torwarttrainer: Adi Leitz, Betreuerin/Koordinatorin: Sabrina Pinger

2021

Zu Beginn des Jahres verschickte die Abteilung eine Presseerklärung, die den vollständigen Trainingsstopp bedingt durch die Corona-Pandemie kritisierte und eine Aufnahme des Trainingsbetriebes unter strengen Regeln forderte. Die Coronazahlen gingen nach dem dramatischen Höchststand zurück und die ersten Impfungen wurden in der Bevölkerung verteilt. Im März 2023 konnte das Training dank der aktualisierten Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung schrittweise wieder aufgenommen werden. Im Nachgang bedeutete die Pandemie eine hohe Belastung für die Abteilung und ihre Mitglieder. Das fehlende Sportangebot und soziale Teilhabe machten den Kindern und Jugendlichen zu schaffen. Manche Vereine konnten nur sehr spät wieder starten und verloren in der Folge Trainer:innen und Spieler:innen. Die Umsetzung der komplizierten Regeln, die sich regelmäßig änderten, kostete eine Menge Zeit und Nerven. Eine vollumfängliche Unterstützung seitens Politik und Verbände erfolgte nicht.

Einnahmen durch die ausgefallenen Turniere und Spiele fehlten. Die Abteilung machte aber aus der Not eine Tugend und setzte erstmals ein **Crowd-Funding-Projekt** um und sammelte für zwei überdachte Auswechselbänke über 7.000 EUR, was das angestrebte Ziel von 5.000 EUR deutlich überstieg. E1 Spieler durften an einem virtuellen Treffen mit Persönlichkeiten des SVWW teilnehmen und brachten mit ihren Spielerfotos, die im Spielertunnel aufgehängt wurden.

Im Sommer 2021 fand der Kickoff zum **Fair-Play-Turnier** statt, das aufgrund der Pandemie immer wieder verschoben werden musste. Mit Unterstützung von Sport- und Politikprominenz wurde das Event für das Folgejahr geplant.

Die Saison 2020/21 konnte unter Corona-Regeln ohne größere Einschränkungen stattfinden. In dieser Zeit stellte die Abteilung 15 Teams, davon 14 Jugend-Teams. Aufgrund des eingeschränkten Spielbetriebes fanden keine Auf- und Abstiege statt. Die Teams erfuhren eine hohe Nachfrage und waren fast alle mehr als voll. Das Interesse am Verein war höher denn je.

Jugendtrainer 2021/22: Markus Sya (A1), Thomas Kohl + Davide Cuccurullo (B1), Lukas Aksu + Christian Wendt (C1), Bernhard Zahrt + Peter Kaun + Hans-Peter Haase (C2), Daniel Weber (C3), Hüseyin Danişman + Radik Valiullin (D1), Frank Wagenbach + Jan Koschewski + Christian Stüven (D2), Kenan Demiç (D3), Pascal Töpfer + Dejan Milenkovic (E1), Nassim Hamadouche (E2), Kamal El Yazidi (E3), Kabi Malki (F1), Erdem Saridogan (F2), René Kaiser (G1), Larissa Lehmann (G2), Torwarttrainer: Adi Leitz, Betreuerin/Koordinatorin: Sabrina Pinger

2022

Das Jahr begann mit weiteren **Lockerungen der Corona-Maßnahmen**, auf die sich die Abteilung entsprechend einstellte. Der Trainings- und Spielbetrieb erfolgte weitgehend normal. Im März fand in der Brita-Arena ein Get-Together zum geplanten Fair-Play-Turnier statt, bei dem sich wieder viele Persönlichkeiten



versammelten. Im März wurde eine **Tribüne** dank privater Förderung angeschafft, die dutzende Schalensitze für die Besucher:innen bietet.

Das Jahr stand im Zeichen des Krieges in der **Ukraine**. Viele geflüchtete Kinder und Jugendliche fanden ihren Weg nach Wiesbaden. Der VfR bot auf seiner Website einen Hinweis auf Ukrainisch an, der Ankommende auf die Möglichkeit aufmerksam machte, beim VfR auch ohne kostenpflichtige Mitgliedschaft trainieren zu können. Das Kontaktformular für Anfragen wurde auf Englisch bereitgestellt. Dutzende ukrainische Spieler wurden trotz Aufnahmestopp in den jew. Teams aufgenommen. Ein paar Spieler aus dieser Zeit begleiten uns noch heute. Radik Valiullin verstärkt seine Aktivitäten im Bereich des Spielermanagements und der Akquise mannschaftsübergreifend und wird sie in den kommenden weiter ausbauen. Der Austausch zwischen den Teams vor dem Wechsel in die neue Saison wird dadurch besser koordiniert.

Im Juni fand der **Fair-Play-Day** in Wiesbaden statt. Dort traten Flüchtlings-Teams - eines davon vom VfR gesponsert und ausgerüstet - gegeneinander an. Zudem gab es Premium-Kicks der Wein-Elf gegen die Eintracht-Traditionsmannschaft. Der Star-Spieler Alex Meier beehrte viele Kinder und Jugendliche und vergab Autogramme und stand für Fotos zur Verfügung. Jedoch waren aufgrund mangelnder Öffentlichkeitsarbeit seitens der Organisatoren nur wenige Zuschauer:innen auf dem Gelände. Kurz vor den Fair-Play-Days richtete der VfR nach zweijähriger Pause wieder ein **Sommerturnier** aus, das größer ausfiel als jenes in 2019. Zahlreiche Teams und Besucher:innen machten das 3-tägige Turnier zu einem erfolgreichen Event.

Im August fand nach 30 Jahren ein Wechsel in der **Jugendleitung** statt: Kai Heuchert, selbst als Vereinsvorsitzender des Vereins, übertrug die Aufgabe Peter Kaun, der jahrelang als Trainings- und Sportkoordinator tätig war. Dieser wurde auf der Abteilungssitzung zum neuen Jugendleiter gewählt.

In der Saison 2021/22 hatte die Abteilung 18 Teams, davon 16 Jugend-Teams. Der VfR wuchs immer weiter. Glücklicherweise konnten die Bedarfe durch neue Trainer gedeckt werden. Sportlich reichte es in vielen Wettbewerben gerade so nicht für einen Aufstieg. In vielen Ligen blieb es bei einem Vizetitel. Die C1 konnte sich nach spannenden Final-Partien des **Kreispokals** bis zum Finale kämpfen. Mit einem bereitgestellten Bus von ESWE Verkehr wurden die Spieler nach Naurod gefahren. Dort unterlagen sie nur sehr knapp den Freien Turnern.

Jugendtrainer 2022/23: Markus Sya (A1), Lukas Aksu (B1), Davide Cuccurullo (B2), Hüseyin Danişman + Radik Valiullin (C1), Marc Dillschneider + Hans-Peter Haase (C2), Daniel Weber + Ingol Kropf (C3), Frank Wagenbach + Christian Stüven (D1), Pascal Töpfer (D2), Kenan Demić (D3), Mohamed Hassan (E1), Kamal El Yazidi (E2), Kabi Malki (E3), Erdem Saridogan (F1 + F2), René Kaiser (F3), Nacim Hamadouche (G1), Peter Kaun (G2), Torwarttrainer: Adi Leitz, Betreuerin/ Koordinatorin: Sabrina Pinger, Betreuer/Trainer: Thomas Kohl

2023

Das Jahr begann mit vielen Anfragen von Spieler:innen, die Teil des VfR werden wollten. Nur wenige konnten noch aufgenommen werden. Mit einem großen Trainergesuch auf der Website, im Social-Media-Web sowie auf Ehrenamtsportalen konnten weitere neue Trainer gefunden werden. Dadurch konnten **zusätzliche Teams** gegründet werden. Das brachte jedoch ein weiteres Problem hervor: den fehlenden Platz. Seit 2022 wurde auf einen 3-Schicht-Trainingsbetrieb von 16:30 bis 21:00 Uhr umgestellt. Seit der Saison 2023/24 reicht dieses nicht mehr aus. Es gab so viele Jugendteams wie noch nie, darunter erstmals eine B3-Mannschaft.

Gespräche mit dem **Sportamt** wurden über zusätzliche Trainingszeiten auf den benachbarten Plätzen geführt. Trotz der Unterstützung des Sportamtes verlief die Absprache mit den Nachbarvereinen nicht zufriedenstellend und es wird weiterhin an einer Lösung gearbeitet.



Im Mai und Juni 2023 fand das bisher **größte Sommerturnier** des Vereins statt. Über 110 Teams aus der Region in erstmals allen Jugenden (G bis A) nahmen an insgesamt 4 Tagen teil. Das Turnier war mit hohen Aufwänden verbunden, lohnte sich aber in sportlicher und finanzieller Hinsicht. Es gilt als das größte Turnier dieser Art in Wiesbaden.

Im September begann eine Aktion mit dem **Netto Markendiscout**, die der VfR gewonnen hatte. Dort werden aufgerundete Beiträge und Pfandbons an den Verein ausgezahlt. In vielen Wiesbadener Filialen kann bis zum Ende des Jahres mitgemacht werden.

In der Saison 2022/23 hatte der VfR 20 Teams, davon 17 Jugend-Teams. Leider blieb ein Aufstieg in die Gruppenliga erneut knapp verwehrt. Fast alle Teams landeten in ihren Ligen auf einem der oberen 3 Ränge. Zum ersten Mal wurden am Saisonende A-Jugend-Spieler in die Erwachsenen-Abteilung verabschiedet, da sie zu alt für die Jugend waren. Hier zeigten sich weitere Erfolge der jahrelangen Aufbauarbeit der VfR-Jugend. Zu Beginn der Saison 2023/2024 hat die Abteilung 23 Teams, davon 20 Jugend-Teams. Dies stellt erneut einen Rekord dar. Über 400 Mitgliedern in der Jugendfußballabteilung bietet der VfR ein sportliches, modernes Programm. Es stehen der Ausbau des Sponsorings an sowie diverse größere Projekte zur Optimierung des Trainingsbetriebes.

Jugendtrainer 2023/24: Markus Sya (A1), Davide Cucurullo + Hans Lemp (B1), Marc Dillschneider + Hans-Peter Haase (B2), Daniel Weber (B3), Hüseyin Danişman + Radik Valiullin (C1), Philipp Krohmer (C2), Kenan Demič (C3 + G3), Pascal Töpfer (D1), Mohamed Hassan (D2), Kamal El Yazidi (D3), Kabi Malki (E1), Erdem Saridogan (E2), Sabrina Pinger + Kerstin Guzek (E3), René Kaiser + Daniela Präckel (F1), Nacim Hamadouche (F2), Ilya Ay (F3), André Rente + Kevin Heit (G1), Metin Ali (G2), Torwarttrainer: Adi Leitz, Betreuer/Trainer: Thomas Kohl

Danke an das beste Trainer-Team der Welt!

gez. Peter Kaun, 04.12.2023

Zusammenfassung

Seit 2018 hat die Fußballabteilung des VfR Wiesbaden einen stetigen Zuwachs an Mitgliedern aller Altersklassen verzeichnet. Die Jugendabteilung hat ihre Erfolge in den Folgejahren gefestigt, insbesondere durch die Neugestaltung der Website und die Einführung von Social-Media-Kanälen, was zu einer verbesserten Sichtbarkeit führte. Ein modernes Trainingskonzept nach dem "Spielintelligenz"-Prinzip von Horst Wein wurde erfolgreich eingeführt, darunter die innovative Methode FUNino.

Die Abteilung setzte auf ein einheitliches Leitbild und intensivierte ihre Anstrengungen im Bereich Sponsoring und Kooperationen mit Unternehmen. Dies ermöglichte eine umfangreiche Ausstattung mit hochwertigem Trainingsmaterial. Die Gründung von Leistungsteams ab der C-Jugend trug zur sportlichen Weiterentwicklung bei. Die Anerkennung der Stadt Wiesbaden durch die Vergabe der Bürgermedaille würdigte die Verdienste ihres Jugendleiters Kai Heuchert.

Die Zusammenarbeit mit advance.football brachte innovative Trainingsmethoden und Materialien, einschließlich einer eigenen Trainingsplattform. Trotz der Herausforderungen durch die Corona-Pandemie zeigte die Abteilung Kreativität, entwickelte ein Hygienekonzept und betonte weiterhin soziales Engagement, insbesondere durch die Partnerschaft mit dem Fair-Play-Hessen-Netzwerk.

Im Jahr 2023 erreichte die Abteilung einen Rekord mit 23 Teams, darunter 20 Jugendteams, und organisierte das bisher größte Sommerturnier mit über 110 teilnehmenden Teams. Diese Erfolge markieren eine bemerkenswerte positive Entwicklung der Fußballabteilung des VfR Wiesbaden.